

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 56.

Dresden, am 13. Mai

1858.

Siebenundfünfzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer am 4. Mai 1858.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Entschuldigung. — Fortsetzung der Berathung des Berichts der dritten Deputation über: A. die Petition des Herrn Kammerherrn v. Meisch auf Reichenbach und 48 anderer Grundbesitzer des sächsischen Voigtlandes um Revision des Gesetzes vom 22. Mai 1851 und größern Schutz der Grundbesitzer den Bergwerksunternehmern gegenüber; B. über die Petition einiger Grundbesitzer, Herrn Mende zu Annaberg und Consorten, um Revision des Gesetzes vom 22. Mai 1851, den Regalbergbau betr.; C. über die Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Schneeberg um Zurückverlegung des Bergamts zu Schwarzenberg nach Schneeberg. Besondere Berathung über Punkt III, IV und V. Beschlussfassung über Punkt I — V und Schlussabstimmung durch Namensaufruf. — Berathung des anderweiten Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung K des ordentlichen Ausgabebudgets, den Pensionsetat betr., sowie des anderweiten Berichts über Abtheilung L, den Bauetat betr. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition Wilhelm Heinze's und Genossen um Gestattung des Hutungsrechts in fiscalischen Waldungen. Beschlussfassung.

Präsident Dr. Haase eröffnet in Gegenwart der königlichen Commissare v. Broitzem und Freiesleben, sowie in Anwesenheit von 64 Abgeordneten 10 Uhr 35 Minuten die Sitzung und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Dr. Poth aufgenommene Protokoll vorgelesen, von der Kammer genehmigt und von den Abgg. Weidauer und Dr. Baumann mit vollzogen. Hierauf erfolgt der Vortrag aus der Registrande.

(Nr. 455.) Protokollextract der ersten Kammer, vom 23. v. M., enthaltend die Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Budgetabtheilung E, das Departement der Finanzen betr.

Präsident Dr. Haase: Ist an die zweite Deputation abzugeben.

(Nr. 456.) Bericht der zweiten Deputation über die Pos. 1 des außerordentlichen Ausgabebudgets, die Erbauung

II. K. (3. Abonnement.)

eines neuen Gebäudes bei der Gewerbschule in Chemnitz betreffend.

Präsident Dr. Haase: Wird zum Druck gebracht und dann auf eine Tagesordnung gelangen.

(Nr. 457.) Der Herr Abg. Dr. Plakmann bittet wegen dringender häuslicher Angelegenheiten um Ertheilung eines Urlaubs vom 5. bis 12. d. M.

Präsident Dr. Haase: Bewilligt die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig Ja.

(Nr. 458.) Der Herr Abg. Fikentscher bittet wegen dringender häuslicher Angelegenheiten um Gestattung eines Urlaubs vom 5. bis zum 24. d. M.

Präsident Dr. Haase: Will die Kammer diesen Urlaub gestatten? — Einstimmig Ja.

(Nr. 459.) Der Herr Abg. Uhlmann bittet um Ertheilung eines Urlaubs vom 14. Mai an auf vierzehn Tage bis drei Wochen.

Präsident Dr. Haase: Wird dieses Urlaubsgesuch von der Kammer genehmigt? — Einstimmig Ja.

Ich habe der geehrten Kammer noch anzuzeigen, daß der einberufene Stellvertreter des Herrn Abg. v. Rostitz-Ballwitz, Herr Graf zur Lippe, Geschäfte halber abgehalten ist, heute in der Kammer zu erscheinen und eingeführt zu werden.

Wir kommen nun zum ersten Gegenstande der heutigen

Tagesordnung,

auf die

fortzusetzende Berathung des Berichts der dritten Deputation über die Petition des Herrn Kammerherrn v. Meisch ic.

Der Herr Geheime Reg.-Rath Eisenstuck wird uns den Vortrag desselben weiter erstatten. Punkt III ist jedoch schon in der letzten Sitzung vorgetragen worden, so daß nunmehr die Berathung darüber sofort beginnen kann. Ich ersuche diejenigen Herrn Abgeordneten, welche das Wort zu ergreifen wünschen, sich zu melden. Der Antrag der Deputation geht dahin: „dem Beschlusse der ersten Kammer, die v. Meisch'sche Petition an die hohe Staatsregierung zur Erwägung abzugeben, beizutreten und hierüber die hohe Staatsregierung zu ersuchen, dieselbe nach Be-